

Rechtsprobleme der Nachlasssicherung bei Ordnungsamtsbestattungen

Im Arbeitsalltag der kommunalen Ordnungsbehörden kommen bei der Bestattung durch die Ordnungsbehörde Fragen des Betretens/Durchsuchens von Wohnungen und vorläufiger Nachlasssicherungen – im Zusammenwirken mit dem Nachlassgericht – auf. In diesem Seminar werden die grundlegenden Kenntnisse praxisorientiert und fallbezogen erläutert, diskutiert und vertieft.

Schwerpunkte

- Zuständigkeitsabgrenzung Ordnungsbehörde – Nachlassgericht/Nachlasspflegschaft – Polizei
- Ermittlungen, Betreten und Durchsuchen der Wohnung alleinstehender Verstorbener
- Schutz des Eigentümers/Berechtigten; Versiegelung
- Ermessen und Umfang der ordnungsrechtlichen Tätigkeit, sog. „Berliner Modell“
- Praxisfälle, Konflikte mit dem Vermieter („Pfandrecht“)
- Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Preis

170.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Torsten F. Barthel

Prof. Dr. Barthel, Rechtsanwalt und Dipl.-Verwaltungswirt, Professor für Verwaltungsrecht an der HSVN Hannover, ist seit über 20 Jahren hauptberuflich Rechtsdozent an Bildungseinrichtungen sowie als Autor u. a. zum Verwaltungsrecht tätig. Er ist Justiziar der Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal Kassel und Verfasser des „Gaedke“, Handbuch des Friedhofs- und Bestattungsrechts, (neue) 13. Auflage, Köln 2022.

Seminarteilnehmende

Ordnungsamt (Innendienst, Vollzugsbedienstete und Beschäftigte im Außendienst)

Nicht für Baden-Württemberg und Bayern!

Ort und Datum

Online

05-11-2026 (13:00 - 16:00 Uhr)